

Aachener Zeitung:

## Für Kinder längst unverzichtbar

### Kita "RoKoKo" an der Robert-Koch-Straße feierte ein rauschendes Fest zum 50-jährigen Jubiläum

Von AZ

12. Juli 2017

Kita „RoKoKo“ an der Robert-Koch-Straße feierte ein rauschendes Fest zum 50-jährigen Jubiläum. Ulla Schmidt überbrachte ihre Glückwünsche persönlich. Neue Wetterstation feierlich eingeweiht.

VON LEON HECKMANN

Aachen. Volles Haus in der Kita „RoKoKo“: Bei strahlendem Sonnenschein wurde in der Kindertagesstätte in der Robert-Koch-Straße das 50-jährige Bestehen mit einem großen Jubiläumsfest gefeiert. Die zahlreichen Besucher und Kinder wurden mit einer Hauptburg, einem Eiswagen sowie einem reichhaltigen Büffet mit Speisen aus aller Welt bestens unterhalten und vergötzt. Darunter waren auch prominente Gäste: Die Aachenerin und Vizepräsidentin des deutschen Bundestages, Ulla Schmidt, unterstützte die Kita im Ostviertel seit vielen Jahren und überbrachte ihre Glückwünsche zum Jubiläum persönlich.

75 Kinder aus über 20 Ländern

Am 1. April 1967 nahm die Kindertagesstätte im Aachener Osten erstmals den Betrieb auf, die heutigen Gebäude entstanden auf dem ehemaligen Gelände einer alten Villa. Seitdem habe sich viel verändert, erzählt Michael Fegers, der seit 2003 bei „RoKoKo“ tätig ist und 2011 die Leitung der Kita übernahm. Nach dem letzten großen Umbau im Jahr 2000 wurde der Sozialdienst katholischer Frauen Träger der Einrichtung, die sich seitdem zu einer zentralen und unverzichtbaren Institution in der Robert-Koch-Straße entwickelt hat. Heute bietet die Kita Platz für 75 Kinder im Alter von zwei bis 14 Jahren. Mehr als 20 Nationen sind in der wachlich multikulturellen Gemeinschaft „RoKoKo“ vertreten. Mit nur zehn hauptamtlichen Mitarbeitern ist die Einrichtung auf Freiwillige und Ehrenamtler angewiesen, um die Arbeit der Kita zu unterstützen. Viel Engagement kommt auch von den Eltern, durch die beim Jubiläumsfest ein internationales Büffet zusammengestellt wurde.



Ein Eis zum Geburtstag. „RoKoKo“-Leiter Michael Fegers (3. von rechts) begrüßte auch Ulla Schmidt an der Robert-Koch-Straße. Foto: Andreas Schmitter

Zum Jubiläum wurde außerdem die neue Wetterstation der Kita feierlich eingeweiht. Das Projekt ist Teil einer Kooperation mit dem Aachener „Wetterfrosch“ Willy Köches, der durch sein Online-Portal „meteo-aachen“ und seinen täglichen Wetterbericht bei „Antenne Aachen“ mittlerweile ein großes Publikum in der ganzen Städteregion Aachen erreicht. Nachdem im vergangenen Jahr der Kontakt durch eine „RoKoKo“-Mitarbeiterin hergestellt worden war, entstand rasch die Idee für eine Kooperation, um die beträch-

liche Reichweite des Aachener Hobbymeteorologen für die auf Spenden und freiwillige Helfer angewiesene Kita zu nutzen. Im Rahmen einer Spendenaktion kam so eine beträchtliche Menge Geld zusammen, mit welcher nun die moderne Funkwetterstation auf dem Gelände der Kita finanziert wurde. Für Köches ist das Projekt eine „Herzensangelegenheit“. In den kommenden Monaten will der „Wetterfrosch“ die Kooperation mit der Kita fortsetzen, um den Kindern mit Hilfe der neuen Station das Wetter und die dazugehö-

rige Wissenschaft spielerisch näher zu bringen. „RoKoKo“-Leiter Fegers zog ein positives Fazit der Jubiläumsfester und freute sich besonders über die vielen Helfer und Ehrenamtler, die zum Gelingen der Fester beigetragen haben. Schon bald findet das große Straßenfest in der Robert-Koch-Straße statt, an welchem sich die Kita selbstverständlich auch beteiligen wird. Viele Eltern und Kinder wohnen in direkter Nachbarschaft und sind Teil der großen Gemeinschaft „RoKoKo“ im Aachener Ostviertel.

Ulla Schmidt überbrachte ihre Glückwünsche. Neue Wetterstation feierlich eingeweiht.

Volles Haus in der Kita "RoKoKo":